

Vorschau auf 2009

In der KG Hatzenbach soll bis Ende des Jahres jede Liegenschaft über einen Kanalanschluss verfügen, sämtlich Grabungsarbeiten sollen bis dahin fertig gestellt und abgeschlossen sein. Somit wird das gesamte Gemeindegebiet mit einer Abwasserbeseitigungsanlage versorgt sein und dies entspricht auch den gesetzlichen Bestimmungen des Landes Niederösterreich. Gleichzeitig wird ein neuer Trafo von der EVN installiert und die Straßenbeleuchtung und die Hausanschlüsse werden in die Erde verlegt.

Das Dachgeschoss im Kindergarten für die dritte Gruppe soll adaptiert werden, damit wieder alle Kindergartenkinder in einem Haus untergebracht sind.

Die Herstellung von Strassen soll weitergeführt werden. Im nächsten Jahr sollen der „Meisenweg“ in Wiesen und in Wollmannsberg die Siedlungsstraße „Am Weiher“ gestaltet und adaptiert werden. Vor Beginn der Ausführungsarbeiten werden die Anrainer zeitgerecht eingeladen, an der Gestaltung der Straße mitzuwirken.

Die Sanierung und Renovierung der Kapelle Wollmannsberg wird weiter durchgeführt. Die Trockenlegung und die teilweise Abschlagung des Mauerwerkes im Inneren erfolgte bereits.

Seit letztem Jahr ist die Gemeinde Leitzersdorf Mitglied der LEADER Region Weinviertel-Donauraum. Dieses Projekt LEADER soll den Gemeinden des ländlichen Raumes Impulse geben und sie dabei unterstützen, Überlegungen über das Potenzial ihres Gebietes in einer längerfristigen Perspektive anzustellen. Einer der wichtigsten Aspekte des LEADER-Programmes ist der Netzwerkcharakter sowie der Anspruch, durch ein breites Aktionsfeld ländliche Entwicklungsmaßnahmen einzubinden.

Ein kleiner Überblick über kommende Projekte:

- Jede Mitgliedsgemeinde soll Informations-Terminals , welche Überblick und Wissenswertes über die jeweilige Gemeinde bieten, den Bürgern zur Verfügung stellen.
- Die Errichtung des „Jakobsweg Weinviertel“ im Rahmen weiterer „Jakobsweg-Gemeinden“.

Im Bezirk Korneuburg sind außer Leitzersdorf folgende Gemeinde Mitglied dieser Leaderregion: Bisamberg, Enzersfeld, Großmugl, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Hausleiten, Korneuburg, Langenzersdorf, Leobendorf, Niederhollabrunn, Russbach, Sierndorf, Spillern, Stetten und Stockerau.

Erhöhung der Hundeabgabe

Seit dem Gemeinderatsbeschluss aus dem Dezember 1984 beträgt die Hundeabgabe für die Großgemeinde Leitzersdorf unverändert jährlich € 6,54 für jeden Nutzhund und € 13,08 für jeden übrigen Hund.

Aufgrund einer Überprüfung der Abgaben der Gemeinde Leitzersdorf, durchgeführt vom Land NÖ, wurde der Gemeinde nahegelegt bzw. aufgetragen, die Hundeabgabe zu valorisieren.

Der Gemeinderat der Gemeinde Leitzersdorf beschloss deshalb am 15.12.2008 mit Verordnung, unter Berücksichtigung der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702 idgF., für das Halten von Hunden eine Abgabe wie folgt zu erheben:

- | | | |
|----|---------------------------------|------------------|
| 1. | für Nutzhunde jährlich | € 6,54 pro Hund |
| 2. | für alle übrigen Hunde jährlich | € 20,00 pro Hund |

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2009 in Kraft.

Weihnachtsbäume - Abholaktion

Am **12. Jänner 2009** und am **19. Jänner 2009**, jeweils ab **9.00 Uhr**, besteht für Sie die Möglichkeit, Ihre Christbäume durch unsere Gemeindearbeiter entsorgen zu lassen. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, legen Sie bitte Ihren, vom Christbaumschmuck befreiten, Weihnachtsbaum an einem dieser Tage vor Ihr Haus.

Kanalbenutzungsgebühr

Der Bereich Abwasserwirtschaft ist im Gemeindebudget ein Betrieb mit marktbestimmter Tätigkeit, und dieser muss auch kostendeckend geführt werden.

Durch den Umbau der Kläranlage in eine Pumpstation, und der Anschluss an die Kläranlage Stockerau sowie die Neuerrichtung eines Trennsystems in den einzelnen Katastralgemeinden entsteht ein enormer Kostenaufwand für die Gemeinde, welcher gemäß der NÖ Kanalabgabenordnung durch Gebühren abgedeckt werden muss.

Laut Kanalabgabenordnung muss für die Möglichkeit der Benützung der öffentlichen Kanalanlage eine jährliche Kanalbenutzungsgebühr eingehoben werden.

Der Einheitssatz muss so berechnet werden, dass die jährlichen Ausgaben der Abwasserbeseitigungsanlage, wie z.B. Verwaltungsaufwand, Wartung und Instandhaltung, Verbandsbeiträge und Kreditrückzahlungen abgedeckt werden können.

Es war daher unumgänglich den Einheitssatz der Kanalbenutzungsgebühr neu zu berechnen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Leitzersdorf hat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2008 beschlossen den Einheitssatz von derzeit € 1,39 auf € 1,60 per 1.Jänner 2009 zu erhöhen. Werden die Regenabwässer auch über die öffentliche Kanaleinlage abgeleitet ist ein 10% Zuschlag dafür zu berechnen.

Diese Erhöhung betrifft die Katastralgemeinden; Leitzersdorf, Wiesen, Wollmannsberg und in weiterer Folge auch Hatzenbach.

Die Katastralgemeinde Kleinwilfersdorf ist davon nicht betroffen, da deren Abwässer in die Kläranlage Korneuburg abgeleitet werden.

Den betroffenen Liegenschaftseigentümern wird in den nächsten Wochen ein Bescheid zugestellt, der die nunmehr jährliche Gebühr beinhaltet, und diese wird vierteljährlich vorgeschrieben.

Renovierung der Johanneskapelle und des „Stockerauer Kreuzes“

Im Herbst dieses Jahres wurde die Johanneskapelle am Johannesplatz in Leitzersdorf renoviert. Die Kapelle erstrahlt nun im neuen Glanz.

Dies konnte nur durch den beispielhaften Einsatz von Herrn Franz Sommerer und Herrn Helmut Killian ermöglicht werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihren Einsatz



Im Laufe dieses Jahres wurde das „Stockerauer Kreuz“, das Holzkreuz am südlichen Ortsende von Leitzersdorf (Stockerauer Straße), komplett in Eigeninitiative von Herrn und Frau Johann und Anna Zeisel durch ein neues ersetzt.

Ebenfalls ein „Dankeschön“ an die Familie Zeisel für dieses wertvolle Zeichen der Erhaltung eines unserer Flurdenkmäler!